



Einladung zur Tagung der berufskundlichen Sachverständigen

Ort: Bundessozialamt, Landesstelle Steiermark,
Babenbergerstr. 35, 8020 Graz
Sitzungssaal 4. Stock

Zeit: Beginn: Freitag 30.9.2011 ab 13:00 Uhr
Ende: Samstag 1.10.2011 13:00 Uhr

Anmeldung: via mail beim Unterzeichnenden (je früher desto besser)

Nächtigungsmöglichkeiten:

- In 250 m: Hotel IBIS am Bahnhof ab € 53.-
- In 300 m: Hotel Europa am Bahnhof, 1-Bett € 85.- für Einzel- und € 105.- für Zweibettzimmer (bitte auf Übereinkunft mit Bundessozialamt berufen);
- In 1300 m Hotel ETAP am Lendplatz ab € 39,00
- Sonstige Hotels z.B. www.booking.com/Hotels-in-Graz

Parken: Am Freitag am Amtsparkplatz, soweit Platz vorhanden
Am Samstag: Am Amtsparkplatz

PS.:

- Soweit vorhanden, werden Handouts der Vortragenden verteilt.
- Es haben bisher 19 Kolleginnen und Kollegen ihr Kommen avisiert.
- Aus den Rückmeldungen wurde der Großteil des Programms abgeleitet. Hinsichtlich eines Betriebsbesuches gab es nur 5 Rückmeldungen, was für eine Führung zu wenig ist.
- Für eine Bestellung eines Tisches im Schloßbergrestaurant ersucht das Komitee höflichst um Rückmeldung, ob die Absicht besteht am Abend am gemeinsamen Abendessen teilzunehmen und wird in diesem Zusammenhang ebenso wie für die übrige Organisation gebeten, sich via e-mail beim Unterzeichnenden ehestens anzumelden.

Programm:

Freitag 30.9.2011,

Beginn: 13:00/13:15 Eröffnung

13:30: Vorstellung Bundessozialamt – Hofrat Mag. Bruno Zinkanell

14:00: Vortrag Fr. Mag. Marold WKO: Die Modularberufe/Das BAG

Kurz Abriss zum BAG - Schwerpunkte: Warum wurden Modularberufe eingeführt? (Vor-/Nachteile) Wie lange dauert die Ausbildung, wie setzt sie sich zusammen? Ist und ggf. inwiefern ist ein Wechsel innerhalb der Module möglich? Wie oft? Möglichkeiten der verkürzten Lehrausbildung (Mindestzeiten, -anforderungen)? Möglichkeiten der Lehrabschlussprüfung ohne Absolvierung einer Lehre (welche Praxiszeiten müssen vorgewiesen werden, um überhaupt zur LAP antreten zu dürfen)? Haltbarkeit des Wissens - Notwendigkeit laufender Anpassung der Lehrberufe? Warum integrative Lehre bzw. Teilqualifikation, Erfahrungen aus der Praxis?

15:00: Werner Belec: ASVG-Novelle 2010/11: Härtefallpension/berufliche Reha etc:

Formulierung von Fragen an Experten

15:45 - 16:15 Pause

16:15: Experten AK Stmk. und PVA, Landesstelle Graz: ASVG-Novelle 2010/11.

Berufsschutz - Berufsschutz erhaltende Tätigkeiten – Moderation: Reinhold Kellner

Änderungen durch ASVG-Novelle 2011, Judikatur zu Berufsschutz erhaltenden Tätigkeiten, Berufsschutz im Ausland erworben – chinesischer Koch

17:15: Arbeitsplatzanalysen - Arbeitszeitaufnahmen nach REFA: Herr Erwin Derler
Post AG

18:15 Ende

19:30 Treffen Schloßbergrestaurant – Abendessen

Samstag 1.10.2011:

09:00 Besprechung der Ergebnisse der in Wien gegründeten Arbeitsgruppen -
Moderation Fr. Büchsenmeister-Zikofsky/Mag. Apfelbeck/

11:00 – 11:30: Pause

11:30: Christian Hampel § 255 Abs. 4, Erkenntnisse OGH

12:00: Barbara Tscherne/Christian Hampel: Alternative Beschäftigungsmöglichkeiten, neue Ideen und deren Umsetzung

12:45: Abschluss - Sonstiges (Treffen 2012?) - Ende ca. 13:00